

SICHERER BETRIEB DES GERÄTS

ANWEISUNGEN ZUR VERHÜTUNG VON FEUER, STROMSCHLÄGEN ODER VERLETZUNGEN DES ANWENDERS

Über die Anmerkungen ⚠️ **WARNUNG** und ⚠️ **VORSICHT**

⚠️ **WARNUNG**

Kennzeichnet Anweisungen, die den Benutzer vor der Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen bei unsachgemäßer Verwendung des Geräts warnen sollen.

⚠️ **VORSICHT**

Kennzeichnet Anweisungen, die den Benutzer auf die Gefahr von Verletzungen oder Sachschäden bei unsachgemäßer Verwendung des Geräts hinweisen.

* Unter Sachschäden versteht man Schäden oder andere Beeinträchtigungen, die am Wohnraum, der Einrichtung oder auch an Haustieren entstehen können.

BEACHTEN SIE IMMER FOLGENDES

⚠️ **WARNUNG**

- Bevor Sie dieses Gerät verwenden, lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen und die Bedienungsanleitung durch.
- Öffnen Sie das Gerät oder das Netzteil nicht (und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor).
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren oder Teile auszutauschen (es sei denn, dieses Handbuch enthält spezielle Anweisungen, die Sie dazu auffordern). Wenden Sie sich bei allen Wartungsarbeiten an Ihren Händler oder das nächstgelegene NUX-Service-Center.
- Verwenden oder lagern Sie das Gerät niemals an Orten, die:
 - extremen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. direkte Sonneneinstrahlung in einem geschlossenen Fahrzeug, in der Nähe eines Heizungsrohrs, auf einem Wärme erzeugenden Gerät) oder
 - feucht sind (z. B. in Bädern, Waschräumen, auf nassen Böden); oder
 - nass sind; oder
 - Regen ausgesetzt sind; oder
 - staubig sind; oder
 - starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- Dieses Gerät kann mit einer Halterung auf einem Ständer installiert werden.
- Wenn Sie das Gerät mit einer Halterung auf einem Ständer montieren, darf der Ständer nicht instabil oder schief stehen, sondern muss eben und stabil aufgestellt sein. Auch ohne Ständer muss das Gerät an einem stabilen Ort aufgestellt werden.

⚠️ **WARNUNG**

- Verwenden Sie in jedem Fall das mit dem Gerät mitgelieferte Netzteil. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die Netzspannung mit der auf dem Gehäuse des Netzteils angegebenen Eingangsspannung übereinstimmt. Andere Netzteile haben möglicherweise eine andere Polarität oder sind für eine andere Spannung ausgelegt, so dass ihr Einsatz zu Schäden, Fehlfunktionen oder Stromschlägen führen kann.
- Verdrehen oder biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu Unterbrechungen und Kurzschlüssen führen kann. Durch beschädigte Kabel kann es zu Bränden und Kurzschlüssen kommen!
- Dieses Gerät kann sowohl im Stand-Alone-Modus als auch im Betrieb mit einem Verstärker, Kopfhörer oder Lautsprecher eine Lautstärke erzeugen, die zu dauerhaften Hörschäden führt. Betreiben Sie dieses Gerät nicht über einen längeren Zeitraum mit einer zu hohen oder unangenehmen Lautstärke. Wenn Sie merken, dass Ihr Hörvermögen nachlässt oder Sie ein Klingeln in den Ohren hören, verwenden Sie das Gerät nicht weiter und wenden Sie sich an einen HNO-Arzt.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände (z. B. brennbares Material, Münzen, Stecknadeln) oder Flüssigkeiten jeglicher Art (Wasser, Softdrinks usw.) in das Gerät eindringen können.

⚠️ **WARNUNG**

- Schalten Sie das Gerät sofort aus, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder das nächstgelegene NUX-Service-Center.
 - Wenn das Netzteil oder Netzkabel beschädigt ist; oder
 - wenn Rauch entsteht oder ein ungewöhnlicher Geruch auftritt.
- wenn Gegenstände oder Flüssigkeiten ins Geräteinnere gelangt sind; oder
- wenn das Gerät Regen ausgesetzt war (oder anderweitig nass geworden ist); oder
- wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert oder sich im Betrieb deutlich anders verhält.
- In Haushalten mit kleinen Kindern sollte ein Erwachsener die Aufsicht übernehmen, bis das Kind in der Lage ist, alle für den sicheren Betrieb des Geräts erforderlichen Regeln zu befolgen.

- Schützen Sie das Gerät vor starken Erschütterungen. (Lassen Sie es nicht fallen!)

- Vermeiden Sie es, das Netzkabel des Geräts an einer Steckdose anzuschließen, an der bereits eine unangemessene Anzahl anderer Geräte angeschlossen ist. Seien Sie besonders vorsichtig bei der Verwendung von Verlängerungskabeln: Die Gesamtleistung aller Geräte, die Sie an die Steckdose des Verlängerungskabels angeschlossen haben, darf niemals die Nennleistung (Watt/Ampere) des Verlängerungskabels überschreiten. Eine zu hohe Last kann dazu führen, dass sich die Isolierung des Kabels erhitzt und schließlich schmilzt.

- Bevor Sie das Gerät im Ausland verwenden, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das nächste NUX-Service-Center.

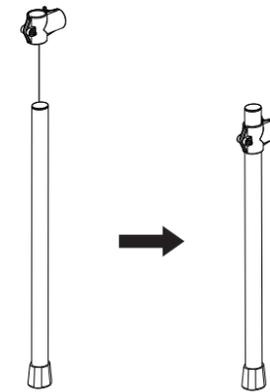
⚠️ **VORSICHT**

- Das Gerät und das Netzteil sollten so platziert werden, dass sie ausreichend belüftet werden.
- Fassen Sie immer nur den Anschlussstecker oder das Gehäuse des Netzteils an, wenn Sie das Gerät in eine Steckdose einstecken oder abziehen.
- Jede Staubansammlung zwischen dem Netzteil und der Steckdose kann zu einer schlechten Isolierung führen und einen Brand auslösen. Wischen Sie den Staub regelmäßig mit einem trockenen Tuch ab. Ziehen Sie außerdem den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen.
- Versuchen Sie zu verhindern, dass sich Kabel und Leitungen verheddern. Außerdem sollten alle Kabel und Leitungen so verlegt werden, dass sie für Kinder unerreichbar sind.
- Steigen Sie niemals auf das Gerät und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.
- Fassen Sie das Gehäuse des Netzteils oder seinen Ausgangsstecker niemals mit nassen Händen an, wenn Sie das Gerät an eine Steckdose anschließen oder von ihr abziehen.
- Wenn Sie das Gerät transportieren müssen, beachten Sie bitte die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen. Achten Sie auf einen festen Griff, um sich selbst vor Verletzungen und das Instrument vor Beschädigungen zu schützen.
 - Vergewissern Sie sich, dass sich die Halterung, mit der das Gerät am Ständer befestigt ist, nicht gelöst hat.
 - Ziehen Sie das Netzkabel ab.
 - Trennen Sie alle Kabel von externen Geräten ab.
- Bevor Sie das Gerät reinigen, schalten Sie es aus und ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
- Wenn in der Nähe ein Gewitter droht, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
- Wenn Sie Sicherungsschrauben entfernen, müssen Sie diese an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, damit sie nicht versehentlich verschluckt werden können.

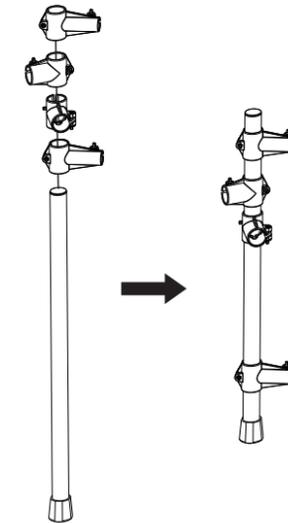
INHALT

Montage-Darstellung	04
Abschluss	07
Modul-Bedienoberfläche	08
Anschluss externer Geräte	09
Über das Display	10
Bereit zum Spielen	11
Bedienung	14
Umschalten des Drum-Kits	14
Einrichtung der Drum-Pads	14
Reverb-Funktion	16
DEMO-Song	16
Metronom	16
Aufnahme	16
Coach	17
Systemeinstellungen	19
MIDI-Implementationstabelle	20
Drum-Kit-Name	20
Spezifikationen	21

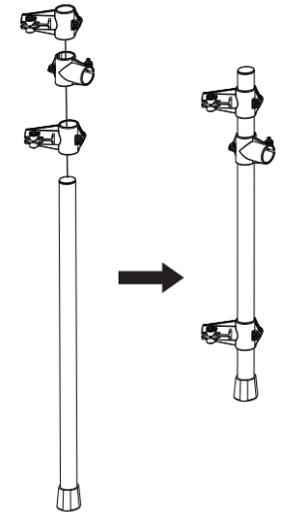
MONTAGE-DARSTELLUNG



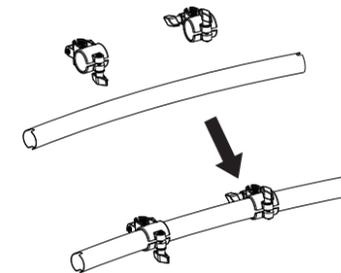
Drum-Ständer vorne



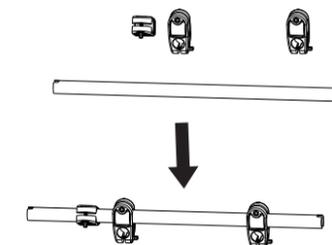
Drum-Ständer hinten (links)



Drum-Ständer hinten (rechts)



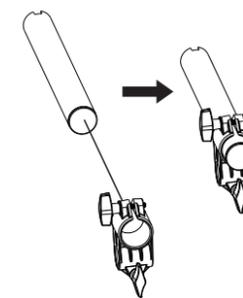
Drum-Ständer-Arm



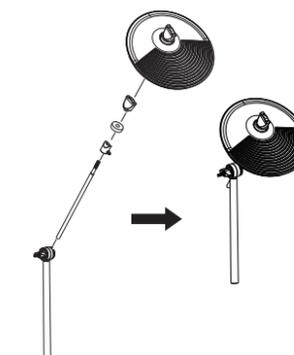
Obere Strebe des Drum-Ständers



Untere Strebe des Drum-Ständers

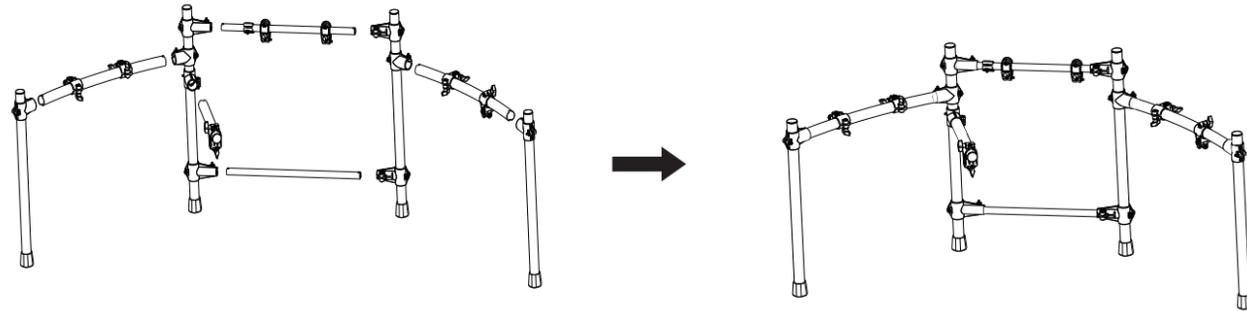


Snare-Halterung

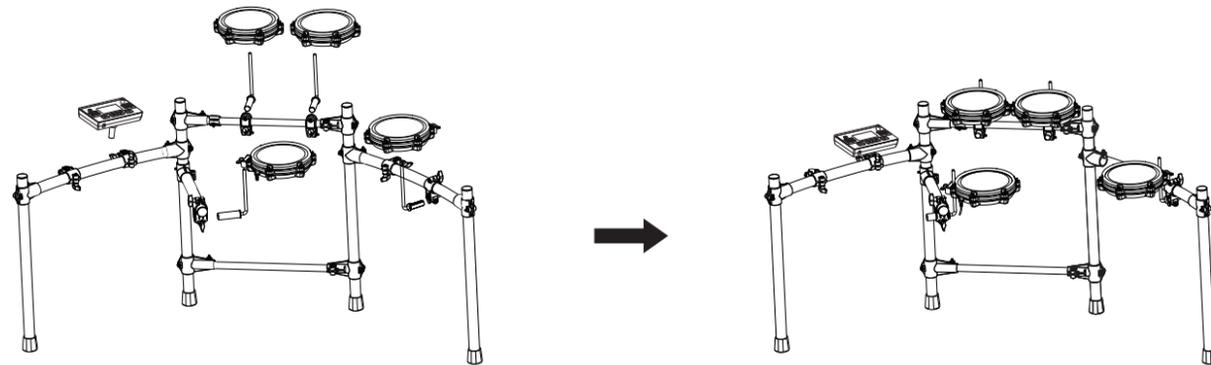


Becken

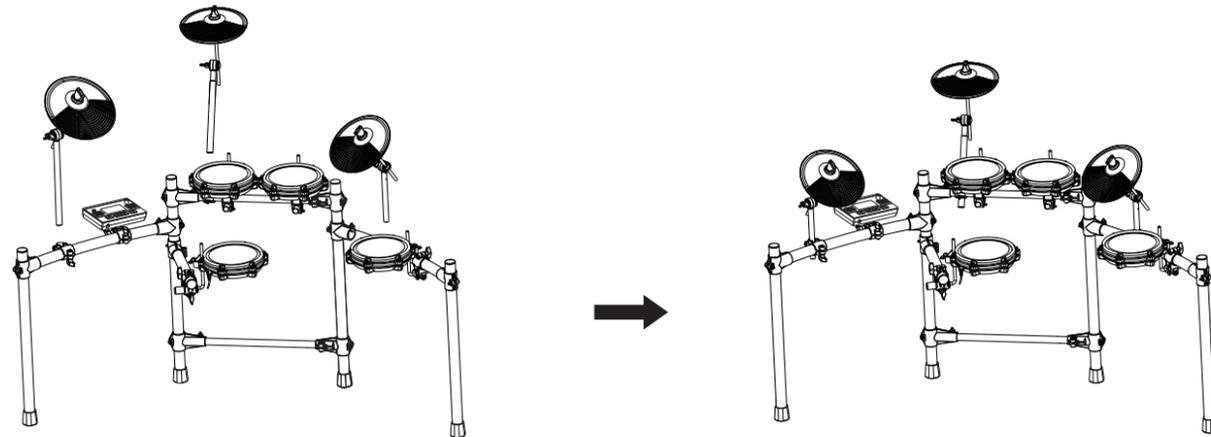
MONTAGE-DARSTELLUNG



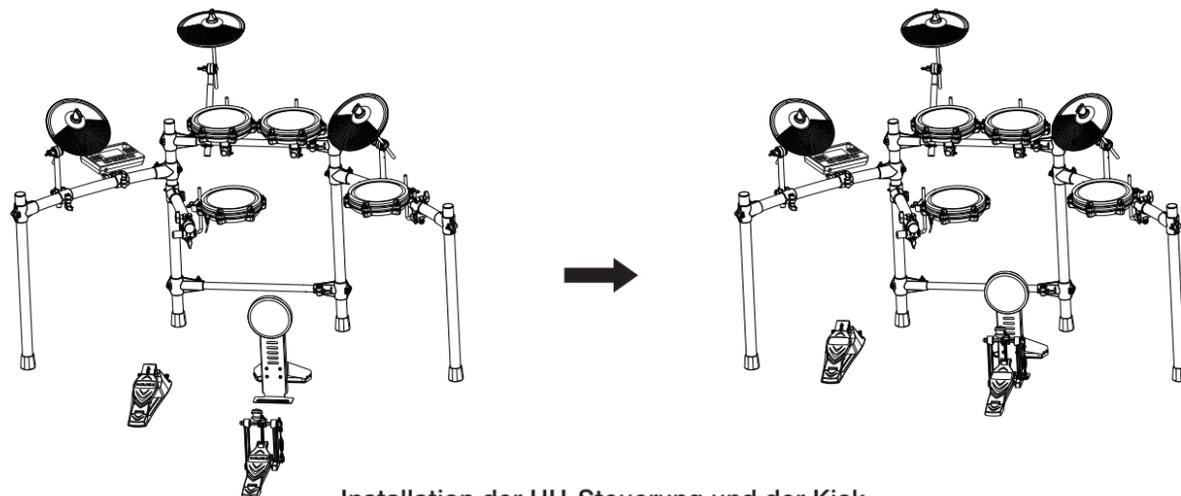
Aufbau des Drum-Racks



Installation des Moduls und der Pads



Installation der Becken

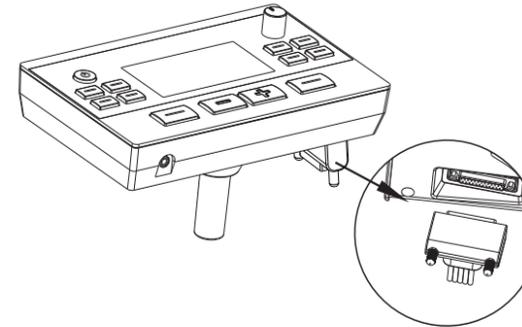


Installation der HH-Steuerung und der Kick

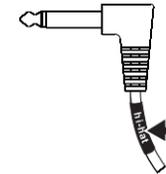
MONTAGE-DARSTELLUNG

Kabel-Anschluss

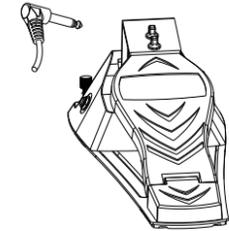
1. Verbinden Sie das Kabel mit dem Modul.



2. Das Etikett auf dem Kabel zeigt, welches Drum-Pad angeschlossen werden muss.

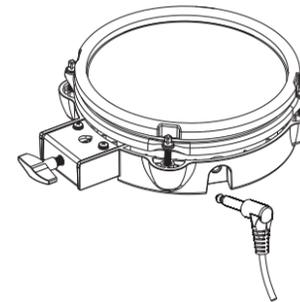


3. Schließen Sie die HH-Steuerung und Kick an.

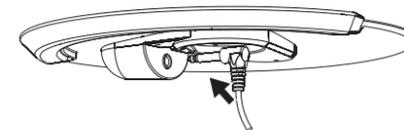


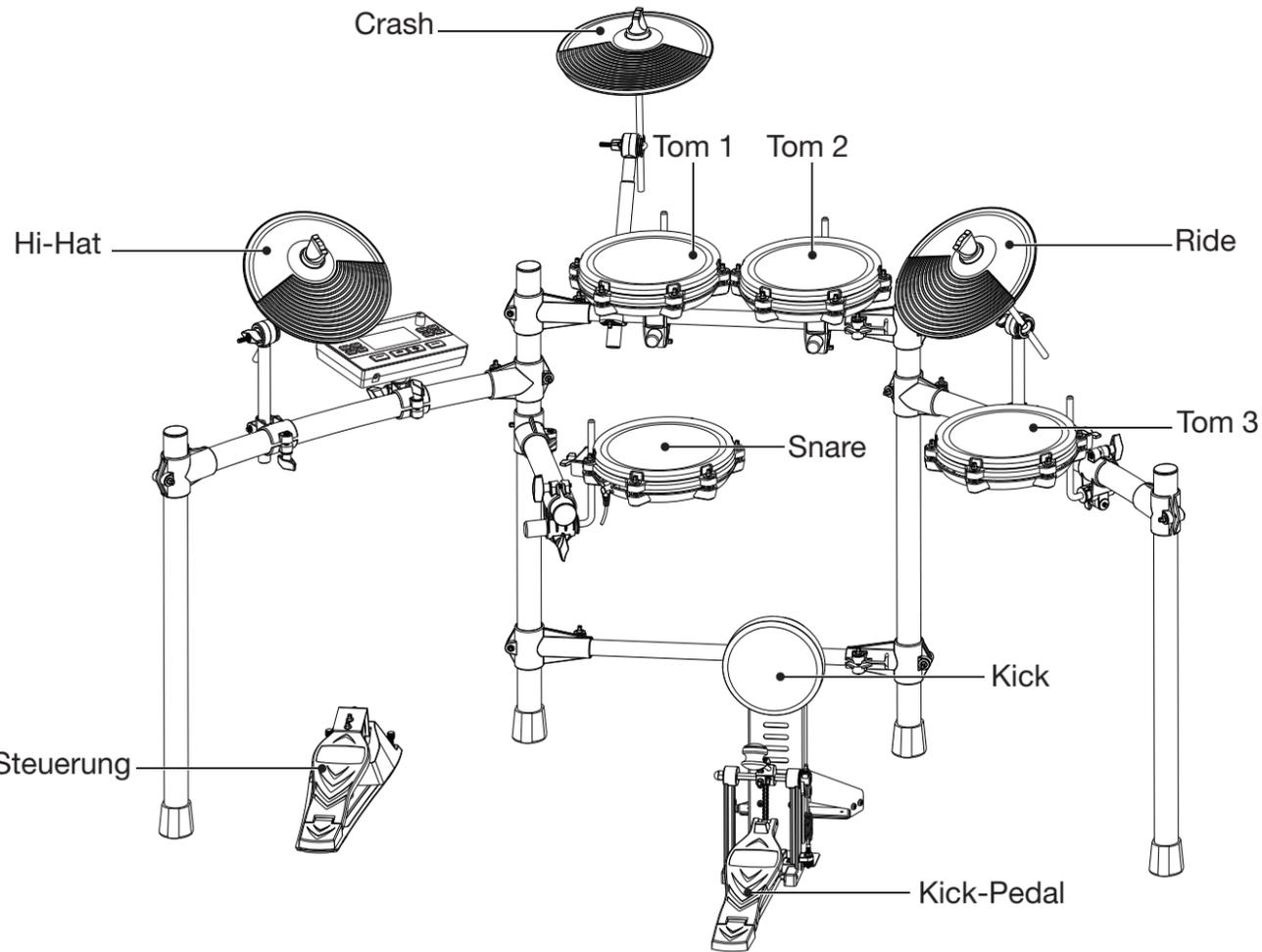
Zum Schutz vor Schäden am Equipment schalten Sie das Gerät während des Anschlussvorgangs aus.

Schließen Sie das Drum-Pad an:

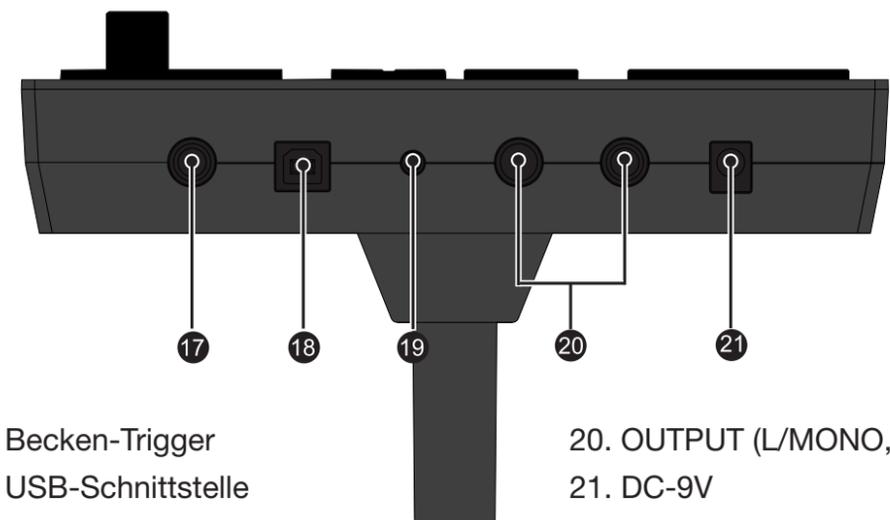


Schließen Sie das Becken-Pad an:



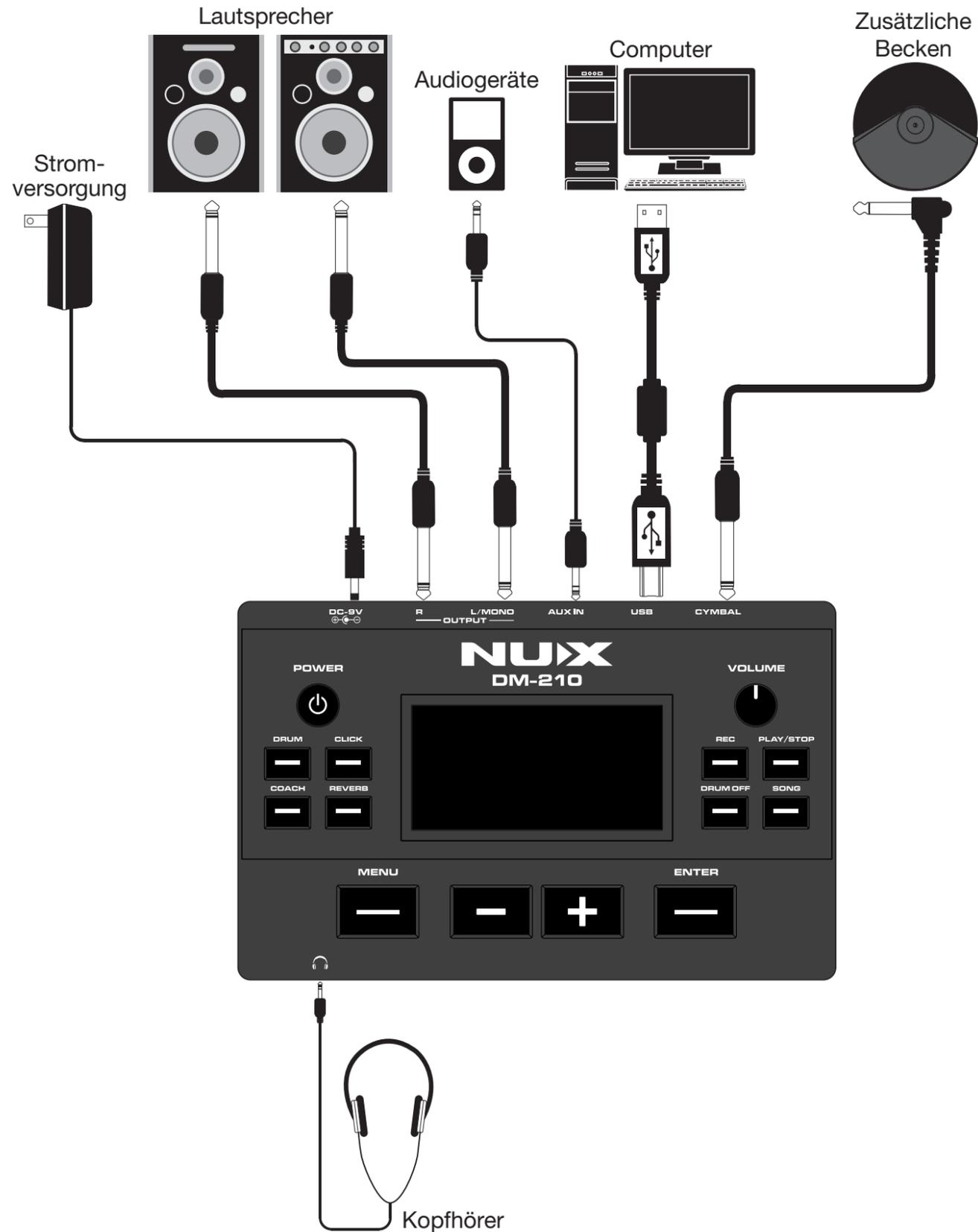


- | | |
|-------------------------|---|
| 1. Display | 9. Lautstärkeanpassung |
| 2. Ein-/Aushalter | 10. Aufnahme |
| 3. Klick an/aus | 11. Wiedergabe/Stopp |
| 4. Drum-Kit-Modus | 12. Stummschaltung des Drum-Sounds im Demo-Song |
| 5. Reverb an/aus | 13. Demo-Song |
| 6. Coach an/aus | 14. Parametereinstellung |
| 7. Parametereinstellung | 15. OK |
| 8. Menü | 16. Kopfhörer |



- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 17. Becken-Trigger | 20. OUTPUT (L/MONO, R) |
| 18. USB-Schnittstelle | 21. DC-9V |
| 19. Buchse AUX IN | |

ANSCHLUSS EXTERNER GERÄTE



WARNUNG:

Zum Schutz vor Schäden am Equipment schalten Sie das Gerät während des Anschlussvorgangs aus.

ÜBER DAS DISPLAY



- | | |
|------------------------------------|----------------------|
| 1. Darstellung der Stromversorgung | 5. Parameter-Display |
| 2. Darstellung des Parameternamens | 6. Bluetooth |
| 3. Tempo | 7. Beat |
| 4. Part-Darstellung | |

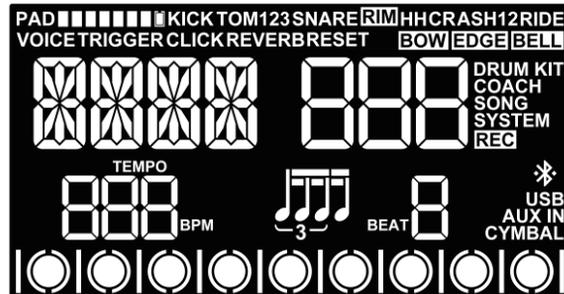
BEREIT ZUM SPIELEN

*Einschalten des Geräts

1. Senken Sie die Lautstärke vollständig ab.
2. Senken Sie die Lautstärke des Verstärkers vollständig ab.
3. Schalten Sie das Gerät ein.



Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird eventuell ein leises Signal ausgegeben: Das ist normal.



4. Schlagen Sie das Pad an und stellen Sie die Lautstärke nach Bedarf ein.

*Ausschalten

1. Senken Sie die Lautstärke des Verstärkers vollständig ab.
2. Schalten Sie den Verstärker aus.
3. Schalten Sie das DM-210 aus.

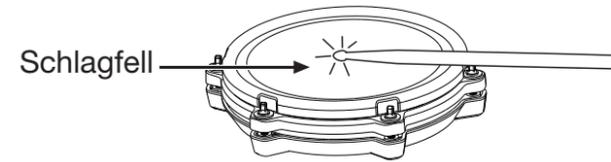


BEREIT ZUM SPIELEN

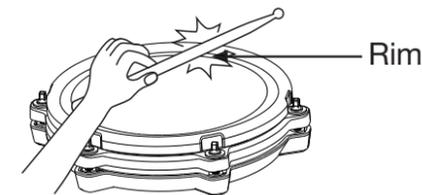
* Snare

Anschlagen des Schlagfells

Schlagen Sie das Drum-Schlagfell an.



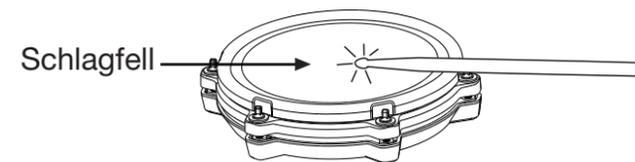
Cross-Stick



* Tom

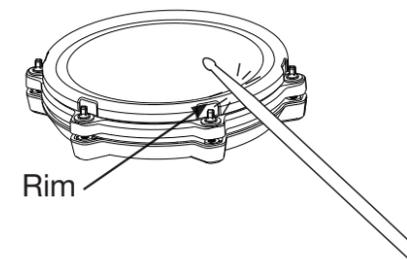
Anschlagen des Schlagfells

Schlagen Sie das Drum-Schlagfell an.



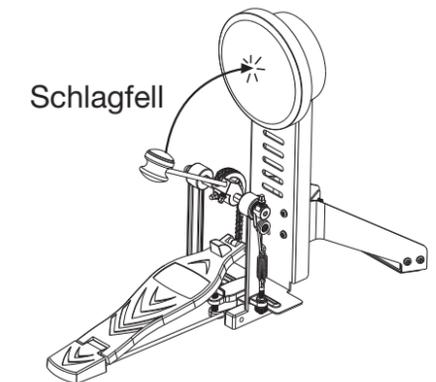
Rim-Click

Schlagen Sie den Rim an.



* Kick

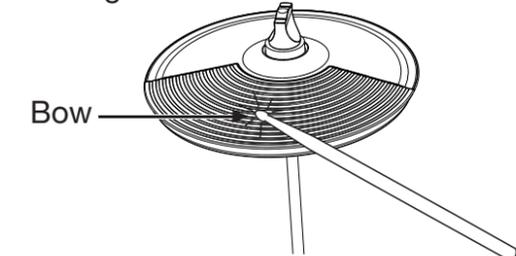
Bedienen Sie das Kick-Pedal.



* Crash / Ride

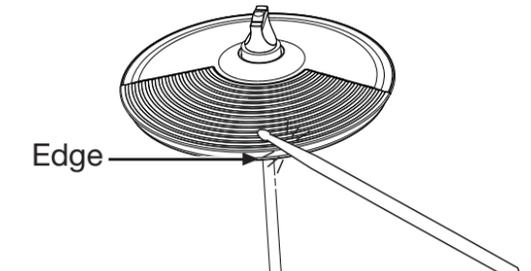
Bow Shot

Schlagen Sie den Bow-Bereich an.



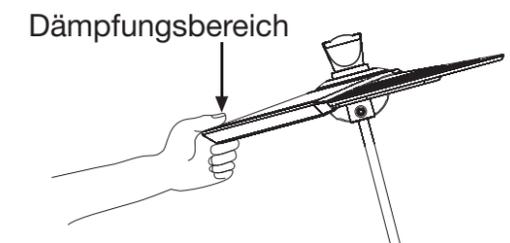
Edge Shot

Schlagen Sie die Kante (Edge) an.



Choke (Abdämpfen)

Drücken Sie unmittelbar nach dem Anschlagen des Beckens mit der Hand auf den Beckenrand, um den Klang abzdämpfen oder zu stoppen. Die Choke-Funktion wird nur dann ausgeführt, wenn Sie das Becken in diesem Bereich anfassen.

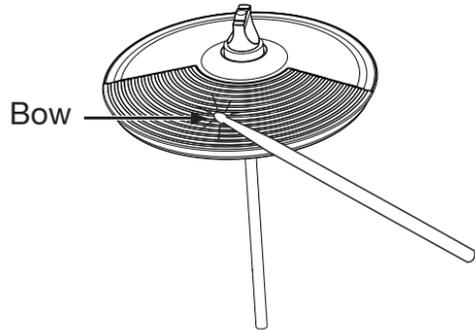


* Hi-Hat

Der Hi-Hat-Sound wechselt abhängig vom Druck, den Sie auf das Hi-Hat-Steuerpedal ausüben, fließend zwischen Open und Closed.

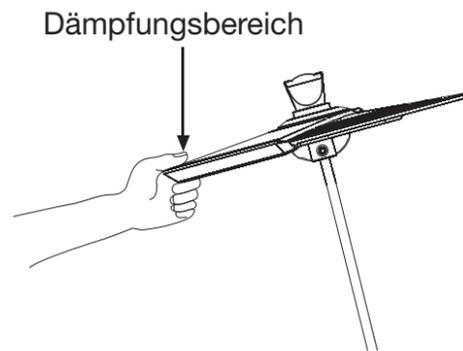
Bow Shot

Schlagen Sie den Bow-Bereich an.

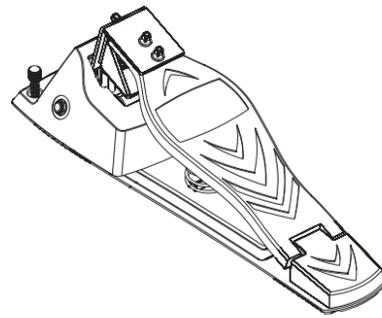


Choke (Abdämpfen)

Wenn Sie unmittelbar nach dem Anschlagen des Beckens mit der Hand auf den Beckenrand drücken, wird der Klang abgedämpft oder gestoppt. Die Choke-Funktion wird nur dann ausgeführt, wenn Sie das Becken in diesem Bereich anfassen.



* HH-Steuerung



Offene Hi-Hat

Schlagen Sie das Hi-Hat an, ohne das Pedal zu drücken.

Geschlossene Hi-Hat

Schlagen Sie das Hi-Hat bei gedrücktem Pedal an.

Umschalten des Drum-Kits

* Auswahl des Drum-Kits

1. Schalten Sie mit den Tasten – und + das Drum-Kit um.
2. Drücken Sie die Taste Drum, um den Drum-Kit-Modus in jedem beliebigen Modus aufzurufen.



Einrichtung der Drum-Pads

1. Drücken Sie die Taste MENU, um das Menü im Drum-Kit-Modus zu öffnen.
2. Wählen Sie mit den Tasten – und + den Eintrag VOICE oder TRIG (Trigger), um die Drum-Pad-Parameter einzustellen. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK und dann die Taste MENU, um zum Hauptmenü zurückzukehren.



* Voice

1. Schlagen Sie im Modus VOICE ein beliebiges Drum-Pad an, um es einzustellen.
2. Drücken Sie die Taste OK, um den Parameter auszuwählen, den Sie editieren möchten.

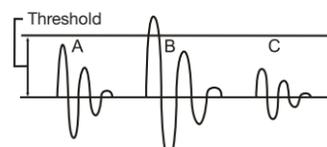
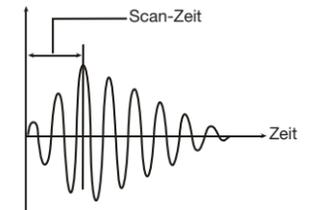
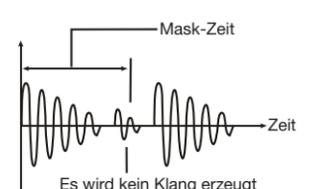


3. Stellen Sie die Parameter mit den Tasten – und + ein und drücken Sie abschließend die Taste MENU: Die Parameter werden automatisch gespeichert.

* Trig

1. Schlagen Sie im Modus TRIG ein beliebiges-Pad an, um es einzustellen.
2. Drücken Sie die Taste OK, um den Parameter auszuwählen, den Sie editieren möchten.
3. Stellen Sie die Parameter mit den Tasten – und + ein und drücken Sie abschließend die Taste MENU: Die Parameter werden automatisch gespeichert.



Parameter	Einstellbereich	Parameterbeschreibung
SENS	01-99	Stellen Sie die Drum-Empfindlichkeit ein. Je höher die Empfindlichkeit ist, desto lauter ist der Sound, auch wenn das Pad nur leicht angeschlagen wird. Je niedriger die Empfindlichkeit ist, desto geringer ist die ausgegebene Lautstärke, auch wenn Sie mit Kraft anschlagen. Versuchen Sie, die Empfindlichkeit an Ihre Anschlaggewohnheiten anzupassen.
THRE	0-16	Passen Sie den Trigger-Pegel der Trommel an.
<p>Wie rechts dargestellt, wird die B-Wellenform wiedergegeben und die A- und C-Wellenformen nicht.</p>  <p>Hinweis: Bei einem zu hohen Wert werden leichte Schläge nicht wiedergegeben.</p>		
SCAN	02-08	Passen Sie die Erfassungszeit für das Triggersignal ein.
<p>Versuchen Sie während der Einstellung, mal sanft und mal kräftig anzuschlagen, und achten Sie auf die natürliche Änderung der Lautstärke.</p>  <p>Note : Bei einem zu hohen Wert wird die Ausklingzeit verlängert. Wählen Sie daher eine möglichst niedrige Einstellung.</p>		
MASK	16-64	Passen Sie die Maskierungszeit für das Triggersignal ein.
<p>Hinweis: Wenn Sie schnell spielen, können zu hohe Werte das Triggersignal überdecken. Senken Sie daher den Wert so weit wie möglich ab.</p> 		

Parameter	Einstellbereich	Parameterbeschreibung
XTLK	00-80	Dient zur Einstellung des Werts für das Übersprechen. Beim Anschlagen werden auch einige nicht angeschlagene Trommeln zum Klingen gebracht. Mit XTALK CANCEL wird die Ansprache der angeschlagenen Trommel verbessert. Hinweis: Wenn der Wert zu hoch eingestellt ist und der Schlag erfolgt, wird die Trommel mit einer geringen Schlagkraft möglicherweise nicht ausgelöst. Deshalb stellen Sie den Wert so gering wie möglich ein, ohne dass es zu Übersprechen kommt.
CRVE	00-03	
RIMG	01-99	Stellen Sie die Verstärkung des Rim-Shots so ein, dass sie nur für den Trommel- und den Beckenrand wirksam ist.
RIMA	00-99	Wenn Sie den Rand oder die Seite treffen, klingt der Sound schlechter als gewünscht. Sie können das durch Einstellen von RIM ADJUST verbessern. Wenn der Wert zu niedrig eingestellt ist, können Sie eventuell nicht spielen.

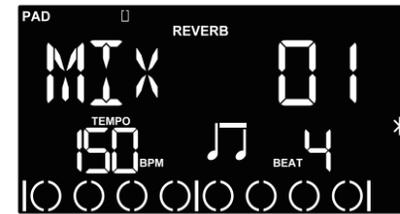
Während der Anpassung werden die Einstellungen für SENS und RIMG am häufigsten benötigt. Wenn Sie die Empfindlichkeit des Drum-Schlagfells einstellen möchten, verwenden Sie den Parameter SENS. Wenn Sie die Empfindlichkeit für den Rim einstellen möchten, verwenden Sie den Parameter RIMG. Die Anpassung für Cymbal Bow und Edge erfolgt ebenfalls über SENS und RIMG.

Vergleichstabelle für die Abkürzung und den vollständigen Namen

ABKÜRZUNG	VOLLSTÄNDIGER NAME
SENS	SENSITIVITY
THRE	THRESHOLD
SCAN	SCANTIME
MASK	MASKTIME
XTLK	XTALK CANCEL
CRVE	CURVE
RIMG	RIM GAIN
RIMA	HEAD RIM ADJUST

Reverb-Funktion

1. Drücken Sie die Taste REVERB, um das Menü für die Reverb-Funktion zu öffnen.



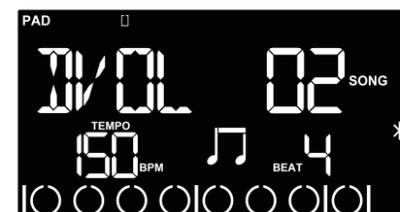
2. Stellen Sie die Mischung mit den Tasten – und + ein.
3. Drücken Sie die Taste REVERB erneut, um das Reverb auszuschalten.

DEMO-Song

1. Drücken Sie die Taste SONG, um das Menü für die DEMO-Song-Funktion zu öffnen.
2. Drücken Sie die Tasten – und +, um einen Track auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste PLAY/STOP, um die Musik wiederzugeben oder anzuhalten. Drücken Sie die Taste DRUM OFF, um den Drum-Sound im Demo-Song stummzuschalten.



3. Drücken Sie im SONG-Modus die Taste MENU, um das Menü mit den SONG-Einstellungen zu öffnen.
4. Drücken Sie im Menü mit den SONG-Einstellungen die Taste OK, um zwischen den gewünschten Parametern umzuschalten, und stellen Sie diese mit den Tasten – und + ein.



Metronom



1. Drücken Sie die Taste CLICK, um die Metronom-Funktion zu öffnen und das Metronom zudem einzuschalten.
2. Drücken Sie im Metronom-Menü die Taste OK, um den Parameter umzuschalten, den Sie editieren möchten.
3. Stellen Sie den Parameterwert mit den Tasten – und + ein. Der Wertebereich des Parameters ist wie folgt.
TEMPO: 40 bis 280 BpM
Rhythm: Viertelnote, Achtelnote, Triole, 16-tel Note
Beat: 1 bis 9
Volume: 1 bis 9
4. Drücken Sie die Taste CLICK erneut, um das Metronom auszuschalten.

Aufnahme

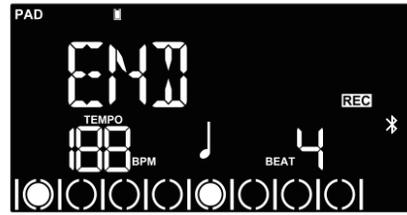
1. Drücken Sie die Taste REC, um den Aufnahmemodus zu öffnen und die Aufnahmebereitschaft zu aktivieren. Drücken Sie REC bei aktiver Aufnahmebereitschaft, um die Aufnahme zu beenden.



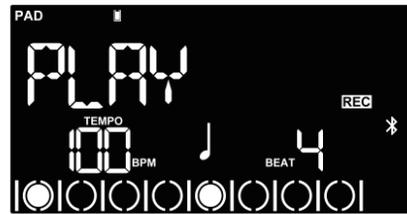
2. Schlagen Sie bei aktiver Aufnahmebereitschaft ein beliebiges Drum-Pad an, um mit der Aufnahme zu beginnen.



3. Drücken Sie während der Aufnahme die Taste REC oder pausieren Sie das Spielen für 5 Sekunden, um die Aufnahme zu beenden.



- Im Zustand END drücken Sie die Taste PLAY; um die Aufnahme wiederzugeben. Wenn Sie die Taste REC erneut drücken, wird wieder die Aufnahmebereitschaft aktiviert.



Coach

Drücken Sie die Taste COACH, um die Coach-Funktion zu öffnen. Wählen Sie mit den Tasten - und + den gewünschten Typ und drücken Sie OK, um ihn zu öffnen.

TIME	TIME CHECK
C-UP	CHANGE UP
Q-CO	QUIET COUNT
S-CO	STROKE COUNT

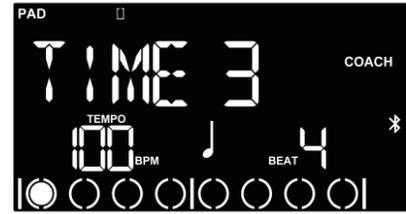
* TIME CHECK

- Drücken Sie die Taste OK, wenn TIME 0 dargestellt wird, um den Modus TIME CHECK zu öffnen: Die Anzeige wechselt zu TIME 1.

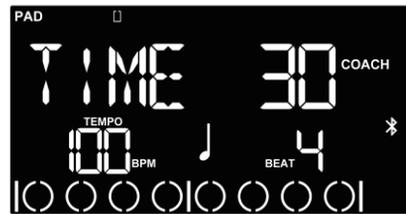


- Wenn TIME 1 dargestellt wird, drücken Sie die Taste CLICK, um die Übung nach einem Einzähler von einem Takt zu beginnen. Während der Übung wechselt die

Menü-Anzeige zu TIME 3. (Wenn die Bewertung in den Einstellungen aktiviert ist, wird am Ende der Übung eine Bewertung eingeblendet.)



- Drücken Sie im Status TIME 1 die Taste MENU, um die Einstellung für die Timing-Kontrolle zu öffnen. Anschließend schalten Sie mit der Taste OK die Parameter um, die eingestellt werden sollen. Wenn der gewählte Eintrag blinkt, stellen Sie den Parameter mit den Tasten - und + ein (SCOR = Bewertung öffnen/schließen, TIME = Übungszeit, 8PM = Übungsgeschwindigkeit).



* CHANGE UP

- Drücken Sie im Modus C-UP 0 die Taste OK, um den Modus CHANGE UP zu öffnen: Die Anzeige wechselt zu C-UP 1.



- Drücken Sie im Modus C-UP 1 auf die Taste CLICK: Die Übung beginnt nach einem Takt mit Vorzählern. Während der Übung wechselt die Menü-Anzeige zu C-UP 3.



- Drücken Sie im Status C-UP 1 die Taste MENU, um die Einstellung CHANGE UP zu öffnen. Anschließend schalten Sie mit der Taste OK die Parameter um, die eingestellt werden sollen: Der gewählte Eintrag blinkt und der Parameterwert kann nun mit den Tasten - und + eingestellt werden. (BAR = Takt = stiller Takt, 8PM = Übungsgeschwindigkeit)



* QUIET COUNT

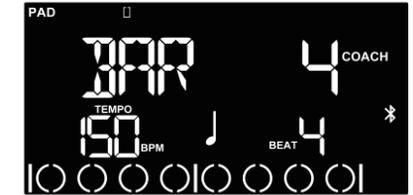
- Drücken Sie im Status Q-CO 0 die Taste OK, um den Übungsmodus Quiet Count zu öffnen: Die Anzeige wechselt zu Q-CO 1.



- Drücken Sie im Modus Q-CO 1 auf die Taste CLICK: Die Übung beginnt nach einem Takt mit Vorzählern. Während der Übung wechselt die Menü-Anzeige zu Q.



- Drücken Sie im Status Q-CO 1 die Taste MENU, um die Einstellung QUIET COUNT zu öffnen. Anschließend schalten Sie mit der Taste OK die Parameter um, die eingestellt werden sollen: Der gewählte Eintrag blinkt und der Parameterwert kann nun mit den Tasten - und + eingestellt werden. (BAR = Takt = stiller Takt, 8PM = Übungsgeschwindigkeit)



* STROKE COUNT

- Dieser Modus dient dazu, die Geschwindigkeit des Schlagzeugers innerhalb einer bestimmten Zeitspanne zu berechnen.
- Drücken Sie im Modus S-CO die Taste OK, um den Übungsmodus STROKE COUNT zu öffnen: Die Anzeige wechselt zu PREP 1.

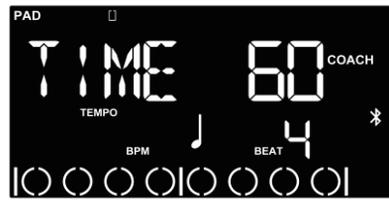


- Schlagen Sie die Drum-Pads im Modus PREP 1 an, um die Übung zum Zählen zu starten. Zum Abschluss der Übung drücken Sie CLICK, um zum Status PREP 1 zurückzukehren.



- Drücken Sie im Status PREP 1 die Taste MENU, um das Menü mit den Einstellungen für Stroke Count zu öffnen, und stellen Sie den Parameterwert mit den Tasten - und + ein, um das System zu starten (TIME = Zähldauer).

BEDIENUNG



Systemeinstellungen

* RESET (RSET)

1. Drücken Sie im Modus DRUM die Taste MENU, um die Einstellung zu öffnen. Wählen Sie mit den Tasten – und + die Option RSET und drücken Sie dann OK: Wenn RSET ALL dargestellt wird, drücken Sie die Taste OK erneut, um den Reset auf die Werkseinstellungen auszuführen. Im Screen wird dann wieder das Hauptmenü dargestellt.



* SYSTEM (SYST)

1. Drücken Sie im Modus DRUM die Taste MENU, um die Einstellung zu öffnen. Wählen Sie mit den Tasten – und + die Option SYST und drücken Sie dann OK. Drücken Sie im Menü SYST die Taste OK, um zwischen den gewünschten Parametern umzuschalten, und stellen Sie diese mit den Tasten – und + ein.



PANL = PAN LEFT



NOTE = MIDI NOTE



DRPC = MIDI OUTPUT CHANNEL



VERS = VERSION

* AUX-IN-Aufnahme

1. Verbinden Sie Ihr Mobiltelefon/iPad über die Buchse AUX IN mit dem DM-210.
2. Öffnen Sie die Aufnahme-App auf dem Mobiltelefon/iPad, klicken Sie auf die Aufnahmetaste auf dem Mobiltelefon und beginnen Sie mit dem Spielen: Die Performance wird nun auf dem Mobiltelefon/iPad aufgenommen.
*Verwenden Sie für diese Funktion bitte ein 3,5 mm TRRS-Klinkenkabel.

* BLUETOOTH

Verbindung mit DM-200SERIES über Bluetooth

1. Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons.
2. Suchen Sie den Eintrag DM-200SERIES in der Bluetooth-Geräteliste und stellen Sie eine Verbindung her.
3. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, können Sie Musik von Ihrem Mobiltelefon über das DM-210 wiedergeben.

MIDI-IMPLEMENTATIONSTABELLE

Function	Transmitted	Recognized	Remarked	
Basic default	10	10		
Channel changed	No	No		
Note	0-127	0-127		
Velocity:	Note on	Yes	Yes	
	Note off	No	Yes	
After Key's	No	No		
Touch Channel's	No	No		
Control change:	0	No	No	Bank select
	1	No	No	Modulation
	5	No	No	Portamento time
	7	No	No	Volume
	10	No	No	Pan
	11	No	No	Expression
	64	No	No	Sustain pedal
	65	No	No	Portamento on/off
	66	No	No	Sostenuto pedal
	67	No	No	Soft pedal
	120	No	No	All sound off
121	No	No	Reset all controllers	
123	No	No	All note off	
Program change	No	No		
System exclusive	No	No		

DRUM-KIT-NAMEN

01	STAD = STANDARD	09	METL = METAL
02	ORIG = ORIGINAL	10	ELEC= ELECTRIC
03	ROCK = ROCK	11	DANC=DANCE
04	STUD = STUDIO	12	TECH=TECHNOLOGY
05	FUNK = FUNK	13	PERC=PERCUSSION
06	HYBD = HYBRID	14	SESS=SESSION
07	BLUE = BLUES	15	CHN = CHINA
08	JAZZ = JAZZ		

SPEZIFIKATIONEN

Display:	LCD mit negativer Segment-Code-Darstellung
Drum-Set:	15 Presets
Demo-Song:	10
Aufnahme:	1
CLICK:	Geschwindigkeit, Rhythmus, Takt, Lautstärke
MIDI:	USB MIDI, automatische Erkennung des Computers
Effekte:	Reverb
Trigger:	3 TOM, 1 SNARE, 1 HIHAT, 1 CRASH, 1 RIDE, 1 KICK
Anschlüsse:	POWER, OUTPUT, AUX IN, USB, CYMBAL TRIGGER, PHONE
Stromversorgung:	DC 9V Netzteil, außen positiv, innen negativ, Arbeitsstrom: 200 mA

*Die technischen Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Für den Betrieb müssen die zwei folgenden Forderungen erfüllt sein: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Einstrahlungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Einstrahlungen akzeptieren, einschließlich Einstrahlungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können. Alle Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Konformität zuständigen Stelle genehmigt wurden, können die Betriebsgenehmigung für den Anwender aufheben.

ANMERKUNG: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Richtlinien für Class-B-Digitalgeräte, bezogen auf Part 15 der FCC-Regulierungen. Diese Richtlinien wurden zum grundlegenden Schutz vor störenden Einstrahlungen bei Installationen im Wohnbereich entworfen. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und kann energiereiche Funk-Frequenzen abstrahlen und störende Einstrahlungen auf jede Form von Funk-Kommunikation induzieren, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anleitungen installiert und genutzt wird.

In diesem Sinne kann nicht zugesichert werden, dass in bestimmten Installationen keine Einstrahlungen auftreten.

Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts verifiziert werden kann, sollte der Anwender versuchen, die Einstrahlungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen aufzuheben:

-Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie anders auf.

-Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

-Schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an, die einem anderen Stromkreis angehört als die des Empfängers.

-Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Händler oder an einen erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

Um die Einhaltung der FCC-Richtlinien zur RF-Belastung zu gewährleisten, sollte dieses Gerät mit einem Mindestabstand von 20 cm zu Ihrem Körper installiert und betrieben werden.

Gemäß den technischen Spezifikationen für Funkanlagen mit geringer Leistung:

Bei zertifizierten Funkanlagen mit geringer Leistung ist es Unternehmen, Firmen oder Benutzern nicht gestattet, die Frequenz zu ändern, die Leistung zu erhöhen oder die Merkmale und Funktionen der ursprünglichen Konstruktion ohne Genehmigung zu ändern. Die Verwendung von Funkgeräten mit geringer Leistung darf die Flugsicherheit nicht beeinträchtigen und den legalen Funkverkehr nicht stören; wenn eine Störung festgestellt wird, sollte sie sofort abgestellt und vor der weiteren Verwendung so verbessert werden, dass keine Störungen mehr auftreten. Der vorgenannte Rechtsverkehr bezieht sich auf den Funkverkehr, der nach den Bestimmungen des Fernmeldeverwaltungsgesetzes betrieben wird. Funkgeräte mit geringer Leistung müssen den Interferenzen der legalen Kommunikation oder den elektrischen Geräten der Industrie, Wissenschaft und Medizin standhalten, die Funkwellen ausstrahlen.

CE-Kennzeichnung für harmonisierte europäische Normen

Die auf den Stromversorgungsprodukten unseres Unternehmens angebrachte CE-Kennzeichnung entspricht vollumfänglich den harmonisierten Normen EN 55032:2015/AC:2016, EN 55035:2017, EN 61000-3-2:2014 und EN 61000-3-3:2013 gemäß der Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Rates zur elektromagnetischen Verträglichkeit.

Umgebungstemperatur: 0 bis 40 Grad



Hergestellt in China